

Sitzungsvorlage

SV-10-0840

Abteilung / Aktenzeichen	Datum	Status
01 - Büro des Landrats/	21.02.2023	öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung	09.03.2023	

Betreff **Umsetzung des radtouristischen Knotenpunktsystem**

Beschluss:

Der Bericht der Kreisentwicklung zur Umsetzung des radtouristischen Knotenpunktsystems im Kreis Coesfeld wird zur Kenntnis genommen.

I. Sachdarstellung

Die Umsetzung der wegweisenden Beschilderung des radtouristischen Knotenpunktsystems durch die Firma ADCO aus Rhede erfolgt seit November 2022 und konnte inzwischen bereits größtenteils umgesetzt werden. Bisher wurden die Ausschilderungsarbeiten in den Städten und Gemeinden Dülmen, Coesfeld, Rosendahl, Havixbeck, Billerbeck, Nottuln, Ascheberg, Nordkirchen und Olfen abgeschlossen. In Senden und Lüdinghausen laufen die Montagen aktuell. Ein Abschluss der Arbeiten ist noch im Laufe des März zu erwarten.

Parallel wird in Zusammenarbeit der Münsterlandkreise, der Stadt Münster und des Münsterland e.V. der digitale „Tourenplaner Münsterland“ auf das Knotenpunktsystem umgestellt. Mit dem neuen Routingsystem kann die mobile Web-App lückenlos über das Radverkehrsnetz im Münsterland und dem angrenzenden Radrevier Ruhr navigieren. Eine Veröffentlichung ist ebenfalls noch für das Frühjahr angedacht. Über eine Datenschnittstelle des Landes NRW steht das Radverkehrsnetz mit Knotenpunktsystem künftig auch externen Anbietern zur Integration in Navigationsanwendungen zur Verfügung.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden Werbemittel wie eine Radübersichtskarte und Lenkeranhänger gestaltet, gedruckt und an die kommunalen Tourist-Informationen im Kreis ausgegeben. Die kreisweite Eröffnung des Knotenpunktsystems soll im Rahmen der Auftaktwoche für das Stadtradeln erfolgen. Zugleich ist das Knotenpunktsystem bereits unmittelbar nach Errichtung zu nutzen, sodass die lokale Presse bereits unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten in den einzelnen Kommunen informiert wurde und hierdurch eine laufende Berichterstattung erfolgt.

Im Laufe des Jahres folgen an den Knotenpunktstandorten soweit möglich noch ergänzende Informationstafeln, die mithilfe eines abgebildeten Kartenausschnitts Radfahrenden eine Orientierung vor Ort ermöglichen. An wenigen Knotenpunktstandorten können aufgrund von Verkehrssicherheit oder Eigentumsverhältnissen keine Knotenpunkttafeln errichtet werden. Die umsetzbaren Knotenpunktstandorte werden in Abstimmung mit der Kreisleitstelle zugleich auch als Rettungspunkte genutzt.

-